SSAB AB

SE0000120669 | SSAB | Schweden

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

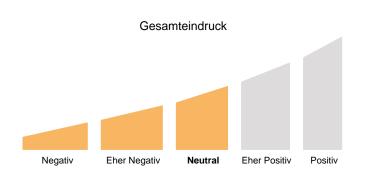
SEK 51,28

SSAB AB gehört zur Branche Rohstoffe und dort zum Sektor Stahl.

Mit einer Marktkapitalisierung von 4,91 Milliarden US Dollar zählt sie zu den midcap Gesellschaften.

Seit 1. August 2023 lag der Kurs zwischen SEK 84,82 und SEK 51,28. Der aktuelle Preis von SEK 51,28 liegt 39,5% unter ihrem höchsten Wert und nahe ihres Tiefstwertes.

Ergebnis seit 1. August 2023: SSAB AB: -18,9%, Rohstoffe: 4,3%, STOXX600: 6.6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
SSAB AB	SE	51,28	-33,5%	4,91	***		7,3	1,0%	5,3%	-7,7%	_4411
Rohstoffe (BAS@EP)	EP	235,00	-11,5%	435,72	****		8,5	16,3%	4,4%	-5,7%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	****		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- Die erwartete Dividende wird grosszügig durch die erwarteten Gewinne gedeckt.
- Fundamental betrachtet ist die Aktie stark unterbewertet.
- Die erwartete Dividende von 5,3% liegt im Bereich vom Branchendurchschnitt.
- Das erwartete jährliche
 Gewinnwachstum von 1,0% liegt
 unter dem Branchendurchschnitt von
 16,3%.
- Der Kurs der Aktie lag in den letzten vier Wochen 7,7% hinter dem STOXX600 zurück.
- Die Gewinnprognosen wurden seit dem 25. Juni 2024 nach unten revidiert.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	SSAB	72.	Die letzte Analyse bestätigt die am 2. Juli 2024 aufgezeichneten Änderungen. Der Gesamteindruck bleibt bei "Neutral".
Gesamteindruck			Verbesserung von eher negativ auf neutral am 02-Jul-2024.
Sterne	****	***	Ein Stern seit dem 26-Jul-2024.
Gewinnrevisionen	*	*	Negative Analystenhaltung seit 25-Jun-2024. Das Problem der negativen Gewinnrevisionen ist nicht firmenspezifisch, sondern betrifft die ganze Branche.
Potenzial	*	*	Stark unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit sehr günstig bewertet.
MF Tech. Trend	*	*	Negative Tendenz seit dem 02-Apr-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	*	*	[!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel als auch sein Umfeld performten in den letzten vier Wochen schlechter als der Markt.
Sensitivität			Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von SSAB AB im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit dem 05-Apr-2024.
Zielpreis	49,25 SEK		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei SEK 51,28 mit einem geschätzten Kursziel von SEK 49,25 (-4%).

SSAB AB - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
SSAB AB	SSAB	SE	51,28	-33,5%	4,91	***		7,3	1,0%	5,3%	-4,0%	
SSAB AB	SSABA	SE	52,42	-31,6%	4,91	***		7,5	1,0%	5,1%	-4,2%	
VALE ON	VALE3	BR	59,41	-23,0%	44,85	***		4,4	5,3%	8,8%	11,5%	
VALE ON ADR 1:1	VALE	BR	10,37	-34,6%	44,85	***		4,8	4,0%	9,0%	-6,8%	
FORTESCUE METALS	FMG	AU	18,75	-35,4%	38,08	***		13,6	-6,4%	6,1%	-5,0%	
NUCOR	NUE	US	151,05	-13,2%	37,35	***		13,7	7,9%	1,4%	-6,3%	
JSW STEEL	JSTL	IN	899,85	2,2%	27,28	***		14,4	25,7%	0,9%	8,7%	
TATA STEEL	TATA	IN	158,20	13,4%	24,31	***		12,6	66,6%	2,3%	13,0%	
VEDANTA	SESA	IN	434,05	67,9%	20,94	***		8,0	58,4%	7,3%	13,1%	
NIPPON STEEL	5401	JP	3.202,00	-0,9%	20,28	***		5,8	9,7%	5,2%	10,9%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von SSAB AB, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- SSAB AB fundamental betrachtet stark unterbewertet ist.
- Die Bewertung vergleichbar ist mit dem Durchschnitt der europäischen Branche Rohstoffe.

Das fundamentale Kurspotenzial von SSAB AB ist gut und in Übereinstimmung mit dem Branchendurchschnitt.

Gewinnprognosen *

SSAB AB erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 14 Gewinnprognosen für das Unternehmen his ins Jahr 2026

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach unten um -9,5%, d.h. unter den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Abwärtstrend

Technische Tendenz und Relative Stärke ☆ ☆

Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 2. April 2024 bei SEK 73,86 eingesetzt hat.

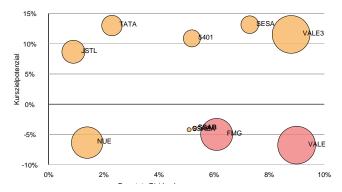
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -7,7%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien.

Die Referenzbranche Rohstoffe registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 5,3% erwartet, für deren Ausschüttung SSAB AB 38,5% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 1,18 reagiert der Kurs von SSAB AB auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 1,18%.

Korrelation 0,41 Dies bedeutet, dass 16% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 32,3%, 12 Monate: 31,6%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. SSAB AB hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 in ähnlichem Umfang mitzumachen. Sie ist damit ein neutraler Wert bei Marktkorrekturen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. SSAB AB zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -2,21%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Gesamthaft wird die Verlustanfälligkeit von SSAB AB im Vergleich zu anderen Aktien als durchschnittlich eingeschätzt und dies seit dem 5. April 2024.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt aktuell nur einen unserer vier Sterne. Ihr Kurs liegt, fundamental betrachtet, unter dem theoretisch fairen Wert.

Jedoch haben die Analysten ihre Gewinnerwartungen während der letzten Wochen nach unten revidiert bei mehrheitlich negativen technischen Marktsignalen.

Die Situation im Branchenumfeld ist, mit ebenfalls nur einem erfüllten Stern, ähnlich unfreundlich.

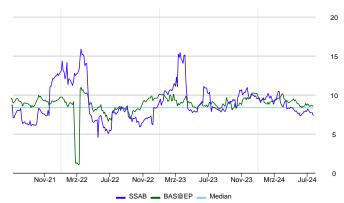
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit auf Stressituationen mit marktüblichen Kursverlusten reagiert. Die Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter Berücksichtigung dieser durchschnittlichen Verlustanfälligkeit ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

Kennzahlen

2026
7,3
1,0%
SEK 5,00
14
09-Jul-2021
(2)

SSAB AB - Historische Entwicklung seit dem 9. Juli 2021 -

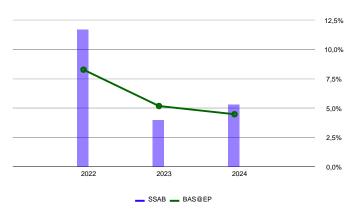
KGV Entwicklung 9. Juli 2021 - 2. August 2024



SSAB AB ist mit einem vorausschauenden KGV von 7,31 tiefer bewertet als der Durchschnitt der Branche Rohstoffe mit 8,51. Der Markt begegnet den Wachstumsaussichten des Unternehmens zurückhaltend.

Auch historisch betrachtet erscheint das KGV als günstig, liegt es doch unter seinem fünfjährigen Median von 8,35.

Erwartete Dividendenrendite 2022 - 2024



Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 5,3%, während der Durchschnittswert der Branche von SSAB AB mit 4,4% tiefer liegt.

Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 38,5% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt.

Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt unter dem historischen Durchschnitt von 7.0%.

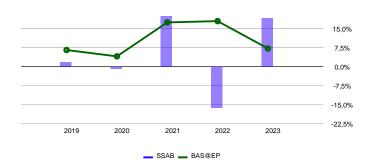
Performance 9. Juli 2021 - 2. August 2024



SSAB AB (publ) produziert und verkauft Stahlprodukte in Schweden, Finnland, dem übrigen Europa, den Vereinigten Staaten und international. Das Unternehmen ist in fünf Segmenten tätig: SSAB Special Steels, SSAB Europe, SSAB Americas, Tibnor, und Ruukki Construction. Das Segment SSAB Special Steels bietet vergütete Stähle und fortschrittliche hochfeste Stahlprodukte für die Stahl- und Blechproduktion an. Das Segment SSAB Europe bietet Bandstahl, Grobblech und Rohrprodukte an. Das Segment SSAB Americas vertreibt Grobbleche für die Stahl- und Blechproduktion. Das Segment Tibnor vertreibt eine Reihe von Stahl und Nichteisenmetallen in den nordischen und baltischen Ländern. Das Segment Ruukki Construction produziert und vertreibt energieeffiziente Bau- und Konstruktionslösungen. Es vermarktet seine Stahlprodukte unter den Marken Strenx, Hardox, Docol, GreenCoat, Toolox, Armox, Duroxite, SSAB AM, SSAB Boron, SSAB Domex, SSAB Form, SSAB Laser, SSAB Weathering, Cor-Ten und SSAB Multisteel. Die Produkte des Unternehmens werden von Kunden in den Bereichen Schwertransport, Bau und Infrastruktur, industrielle Anwendungen, Baumaschinen, Energie und Materialtransport eingesetzt. SSAB AB (publ) wurde 1878 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Stockholm, Schweden.

**Die Aktie wird erst seit dem 9. Juli 2021 von theScreener bewertet. Der dargestellte Zeitraum der Grafiken ist deshalb kürzer als die bei theScreener sonst üblichen 5. Jahren

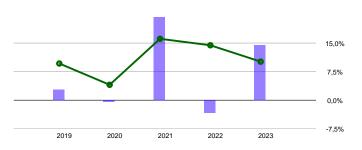
Eigenkapitalrendite



Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei SSAB AB lag der mittlere ROE bei 5% und damit unter dem Branchendurchschnitt von 10%, was auf eine mässig effiziente Eigenmittelverwendung hinweist.

Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 19% liegt über dem langjährigen Durchschnitt von 5%.

Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)

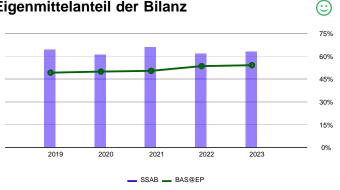


Die operative Gewinnmarge (EBIT) von SSAB AB liegt im historischen Mittel bei 7%. Dies ist im Branchenvergleich unterdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel eine höhere EBIT Marge von 11%.

__ SSAB __ BAS@EP

Die zuletzt ausgewiesenen 14% liegen über dem historischen Mittel von 7%.

Eigenmittelanteil der Bilanz



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. SSAB AB weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 63% auf und liegt damit über dem Branchendurchschnitt von 51%.

Die aktuellen 63% liegen nahe beim historischen Mittel von 63%.

ok Value <i>i</i>	Price				
	_				
•	•	-		•	
2019	2020	2021	2022	2023	

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von SSAB AB liegt mit 146% oberhalb des Branchendurchschnittes von

__ SSAB __ BAS@EP

Mit 124% liegt der aktuelle Wert unter dem historischen Durchschnitt von 146%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	<u>=</u>	<u>:</u>	<u>=</u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	SEK	SEK	SEK	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	15.401	25.769	28.930	27%
Forderungen	11.749	13.133	12.558	12%
Inventar	25.599	37.907	32.485	30%
Kurzfristige Aktiven	53.195	77.275	74.441	69%
Sachanlagen	25.501	28.413	30.041	28%
Immaterielle Aktiven	31.455	1.416	1.496	1%
Total Aktiven	111.710	109.090	107.839	100%
Verbindlichkeiten	16.219	19.566	17.001	16%
Kurzfristiges Fremdkapital	2.100	2.573	2.192	2%
Total kurzfristige Passiven	25.774	30.547	27.773	26%
Lfr. Fremdkapitalquote	10.412	8.104	8.430	8%
Eigenkapital	73.472	67.123	67.874	63%
Total Passiven	111.710	109.090	107.839	100%

71,35	65,18	95,34
1.029.835	1.029.835	711.865
14.235	14.568	14.565
	1.029.835	1.029.835 1.029.835

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	<u></u>)	<u></u>	<u>:</u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	SEK	SEK	SEK	
Umsatz	95.891	128.745	119.519	100%
Kosten	69.287	97.315	93.373	78%
Bruttogewinn	23.346	28.054	22.465	19%
Admin- & Gemeinkosten	4.499	-	5.930	5%
Forschung & Entwicklung	-	360	387	0%
Betriebsertrag	17.897	27.694	16.501	14%
Abschreibungen	3.258	3.376	3.681	3%
Gewinn vor Extras	14.662	-10.886	16.467	14%
Gewinn vor Steuern	18.902	-4.137	17.293	14%
Dividenden	5.406	8.959	8.960	7%
Reingewinn	14.662	-10.886	13.029	11%

Current Ratio	2.1	2.5	2.7
	۷,۱	2,3	۷, ۱
Langfristiges Eigenkapital	9,3%	7,4%	7,8%
Umsatz zu Aktiven	85,8%	118,0%	110,8%
Cash flow zu Umsatz	18 7%	-5.8%	14 0%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.